



## Niederschrift zur 13. Sitzung des Gemeinderates

**Sitzung am:** 27.11.2012  
**Sitzungsort:** Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule", Hellerstr. 4  
**Beginn:** 19:00 Uhr **Ende:** 20:25 Uhr

### Anwesende:

#### Ratsvorsitz

Herr Jens Heyken

#### Bürgermeister

Herr Dietmar Patron

#### Gemeinderatsmitglieder

Herr Jan Doyen-Waldecker

Herr Hans-Ludwig de Vries

Herr Meint Habbinga

Frau Heike Heiken

Herr Claas Stegmaier

#### Gleichstellungsbeauftragte

Frau Gleichstellungsbeauftragte Anette Moritz

#### Verwaltung

Frau Tabea Kriesten

Herr Thomas Vodde

Herr Jens Wilde

### Abwesende:

#### Gemeinderatsmitglieder

Herr Frank Endelmann

- entschuldigt

Herr Ralf Lüpkes

- entschuldigt

Herr Gerhard Rinderhagen

- entschuldigt

Herr Björn Westermann

- entschuldigt

Zu Beginn der Sitzung sind ca. 2 Zuhörer anwesend. Die Presse ist vertreten.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge sowie Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

2. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
3. Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen
4. Aufnahme von Krediten - Globalermächtigung  
Vorlage: 2011/209
5. Umschuldung zweier Kommunaldarlehen  
Vorlage: 2012/124
6. Beauftragung der Kommunalen Wirtschafts- und Leistungsgesellschaft (KWL), Hannover, zur Ausschreibung des Erdgasbezugs für den Zeitraum 01.10.2013 - 01.10.2015 für die Inselgemeinde Juist  
Vorlage: 2012/123
7. 1. Nachtrag der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Kurverwaltung der Inselgemeinde Juist"  
Vorlage: 2012/121
8. Verlängerung der Badesaison  
Vorlage: 2012/109
9. gebührenpflichtige Veröffentlichungen im Winterprogramm  
Vorlage: 2012/127

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge sowie Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**

**TOP 2 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses**

### **Klage gegen Sondernutzung der Warmbadstraße zur Einrichtung einer Baustelle**

Am 09.10.2012 erhob ein Juister Bürger Klage gegen die Inselgemeinde Juist sowie den Landkreis Aurich gegen die Erlaubnis der Gemeinde über die Sondernutzung der Warmbadstraße zur Einrichtung einer Baustelle, gegen die erteilte Sondernutzungserlaubnis und verkehrsbehördliche Anordnung des Landkreises zur Genehmigung von Arbeitsstelleneinrichtungen in der Warmbadstraße. Weiterhin richtete sich die Klage dahingehend, dass die Baustelleneinrichtung unverzüglich nach der Aufhebung der Sondernutzungserlaubnis zu beseitigen sei.

Im Falle der Klage gegen die Gemeinde Juist hat das Verwaltungsgericht mit Beschluss vom 06.11.2012 den Antrag auf Gewährung vorläufigen Rechtsschutzes abgelehnt. Das Gericht führt in seiner Begründung aus, dass dem Kläger die erforderliche Antragsbefugnis fehle. Geprüft wurde – da der Antragsteller nicht selbst Adressat eines belastenden Verwaltungsaktes war – ob die Möglichkeit der Verletzung einer Rechtsnorm bestehe. Das Gericht ging insofern auf die in der Klage erhobenen

Vorwürfe ein. Es stellte fest, dass ein Zugang zu dem Haus des Klägers auch trotz aufgestellter Barken gegeben sei. Weiterhin wies es den Vorwurf, dass die Warmbadstraße durch das ständige Befahren Schäden erleiden würde, zurück. Einerseits liege keine Verletzung des Individualinteresses des Antragstellers vor. Zudem ist das Gericht aufgrund des Befahrens der Straße durch einen 4.7 Tonnen schweren Radlader davon überzeugt, dass befürchtete Setzrisse am Gebäude des Antragstellers nicht entstehen werden. Letztlich ging das Gericht auf die nach Meinung des Antragstellers zu hohen Geräuschmissionen ein. Im Hinblick auf den Einsatz des Radladers hält es das Gericht für Zweifelhaft, dass gesetzlich vorgegebene Immissionsrichtwerte überschritten werden. Eine Rechtsverletzung bezüglich entgangener Umsätze aus der Vermietung durch die Geräuschmissionen konnte das Gericht ebenfalls nicht feststellen. Insofern war der Antrag durch das Gericht abzulehnen. Gegen den Beschluss des Verwaltungsgerichtes ist die Möglichkeit der Beschwerde beim Obergericht gegeben.

### **Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für die Warmbadstraße**

Bedingt durch die Baumaßnahme am Meerwasser-Erlebnisbad aber auch durch die Wohnhausneubauten nördlich des alten Warmbades wird die Warmbadstraße stark in Anspruch genommen, so dass Schäden auftreten können. Es stellt sich die Frage, ob die zu erwartenden Kosten für die Wiederherstellung des ursprünglichen Straßenzustandes beitragsfähig im Sinne der Straßenausbaubeitragssatzung sind und somit auf die Anlieger anteilmäßig umgelegt werden könnten. Eine beitragsfähige Maßnahme ist abzugrenzen von Maßnahmen der laufenden Unterhaltung und Instandsetzung, die dann keine Beitragspflicht auslösen. Die Gemeinde darf eine Straße nicht zu Lasten der Grundstückseigentümer erneuern, solange eine laufende Unterhaltung das nach Lage der Dinge gebotene Mittel ist. Die Tatbestände Erneuerung und Verbesserung der Straße wurden eingehend durch Herrn Winzen geprüft und dieser ist zu dem Ergebnis gekommen, dass nach Fertigstellung der Baumaßnahme lediglich Reparaturen an der Warmbadstraße durchzuführen sind; diese sind nicht beitragsfähig.

### **Fördermittel Sauna**

Anlässlich des Deutschen Tourismustages auf Norderney Mitte des Monats teilte mir der Staatssekretär des Nds. Wirtschaftsministeriums, Herr Dr. Liersch, mit, dass eine Nachbewilligung aus Fördermitteln für die Sauna in Höhe von 40.000 € erfolgt sei. Am heutigen Tag ging nun der Bewilligungsbescheid der Nbank bei der Gemeinde Juist ein.

### **Fördermittel kleine Museen**

Das Nds. Kultusministerium hat in einer Presseerklärung mitgeteilt, dass die Gemeinde Juist Fördermittel zur Sanierung des Küstenmuseums erhält. Sanierungsmaßnahmen beziehen sich auf die Erneuerung von Fenstern, Türen und Oberlichtern. Die genaue Fördersumme sowie die Aushändigung des Bewilligungsbescheides liegen noch nicht vor. Beantragt war eine Summe von rund 40.000 €.

### **Spielgeräte**

Die Juist-Stiftung ist an die Gemeinde herantreten mit dem Wunsch, Outdoor-Fitnessgeräte aufstellen zu dürfen. Bei einer Begehung hat sich der Gemeinderat mehrheitlich für den Standort Westbereich des Janusplatzes ausgesprochen. Die Geräte sind insbesondere für die „ältere“ Generation vorgesehen und sollen das

Sportangebot der Insel erweitern. Der Gemeinderat wird in der Dezembersitzung entsprechende Beschlüsse fassen.

### **Webshop**

Der Webshop, der die Möglichkeit des Erwerbes von Fährticket und Kurbeitrag gibt, läuft seit dem 12.11. sowohl auf der Juist- als auch auf der Reederei-Homepage. Erste Gäste sind bereits mit einem Print-at-home Ticket auf die Insel gereist. Eine Pressemitteilung zu weiteren Verbreitung des neuen Systems ist in Vorbereitung. Auch Insulaner können über ihre Insulanercard ihre Fährtickets darüber erwerben. Die Mitarbeiterinnen der Servicestelle und der Reederei geben gerne Hilfestellung.

### **Materialanlieferung für den Deichbau**

Wie auch der hiesigen Presse zu entnehmen war, wird derzeit deichbaufähiges Material zur Insel gebracht. Der Klei stammt aus dem Norddeicher Spülfeld und ist laut Aussage des zuständigen NLWKN im Gegensatz zu dem Schlick aus dem Juister Spülfeld optimal zum Deichbau geeignet. Es werden bis Mitte Dezember rund 4000 m<sup>2</sup> des Materials auf die Insel verbracht. Bereits seit Ende Sommer 2012 bearbeitet das NLWKN das Juister Spülfeld, was laut Aussage des NLWKN nun wieder freie Kapazitäten an einzuspülendem Schlick schafft. Dieses Volumen wird dringend insbesondere für das Material aus dem Sportboothafen benötigt.

### **Beschlüsse des Aufsichtsrates der Hallen- und Hafenvirtschaft GmbH**

Der Aufsichtsrat hatte bereits im Sommer 2012 in der Inselpost weitere Flächenanfragen für einen zusätzlichen Hallenbereich ausgeschrieben. Daraufhin haben sich sechs Juister Gewerbetreibende beworben, die benötigte Gesamtfläche beläuft sich auf rund 900 m<sup>2</sup>. Zum Vergleich, die vorhandene Halle hat eine Fläche von rund 1.450 m<sup>2</sup>. In seiner Novembersitzung hat der Aufsichtsrat nun die Geschäftsführung beauftragt auch für auswärtige Gewerbetreibende – insbesondere Handwerksbetriebe – eine Ausschreibung vorzunehmen, die Ausschreibung wird in den nächsten Wochen erfolgen. Weiterhin hat der Aufsichtsrat die Geschäftsführung aufgefordert, verstärkt Kontrollen im Areal des Hafens durchzuführen, da hier starke Straßenschmutzungen und unrechtmäßiges Abstellen von Fahrzeugen festgestellt wurden. Erste Kontrollen und Gespräche mit den Verursachern haben stattgefunden. Ab dem 01.01.2013 wird die Geschäftsführung von Frau Wilhelm auf Herrn Schröter übergehen.

### **Mensa Inselschule**

Die Arbeiten an der Mensa der Inselschule stehen vor dem Abschluss. In Absprache mit Herrn Schlauwitz von der Inselschule soll der Betrieb nach den Winterferien im Februar 2013 starten. Um eine reibungslose Versorgung der Schülerinnen und Schüler der Inselschule sicherzustellen bedarf es noch abschließender Gespräche mit der ReGenesa, die das Mittagessen zubereiten sollen.

### **Katalogreihe Juist Töwerland 2014 -2019**

Der Bäderausschuss hat das von der Verwaltung vorgelegte Briefing für die Konzeption und Präsentation der Katalogreihe Juist Töwerland 2014 – 2019 beschlossen. Der Ausschuss legt großen Wert darauf, dass die Agenturen in der Gestaltung der Aufteilung des Kataloges in Bezug auf Anzeigenteil, Infoteil und Tabellenteil sind.

### **Besuch des Landtagskandidaten der SPD Heymann**

In der vergangenen Woche besuchte der für den Wahlkreis 87 – zu dem auch Juist gehört – kandidierende Holger Heymann die Insel, um sich über aktuelle Probleme und Sorgen Juists zu informieren. An dem Treffen nahmen neben dem SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Abel auch die Ratsmitglieder Habbinga und Stegmaier sowie der Bürgermeister teil. Angesprochen wurde insbesondere die schon länger bestehende Forderung eines gerechteren Finanzausgleichs. Die hohe Steuerkraft der Gemeinde bewirke hohe Einnahmen bei Land und Landkreis, der Rückfluss jedoch würde die erforderlichen Aufwendungen für die Insel nicht annähernd abfangen. Weitere Themen waren die angespannte Wohnraumsituation, die Betreuung der Kleinsten sowie die touristische Weiterentwicklung der Insel Juist. Heymann sagte den Anwesenden seine Unterstützung zu und zeigte sich nach dem Gespräch beeindruckt von den Aktivitäten auf der Insel, dies gelte insbesondere für die Entwicklung der In-selschule.

### **Hafen**

Herr Wilde führt aus, dass derzeit geprüft werde inwieweit ein Abbrennen der Spundwände im Hafen möglich sei. Eine Antwort vom beauftragten Ingenieurbüro liege noch nicht vor. Weitere Informationen würden im nicht öffentlichen Teil der Sitzung folgen.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Bürgermeisters zustimmend zur Kenntnis.

### **TOP 3 Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen**

Es liegen keine Berichte des Bürgermeisters vor.

Vor dem Eintritt in die weitere Tagesordnung gibt der Ratsvorsitzende gemäß § 4 der Geschäftsordnung den Einwohnerinnen und Einwohnern Gelegenheit, Fragen zu Beratungsgegenständen und anderen Gemeindeangelegenheiten zu stellen.

Ein Einwohner führt aus, dass es schade sei, dass noch keine Internetverbindung (W-LAN) im Hafengebiet und auf den Fähren vorhanden sei. Bei seinem Urlaub in Holland habe er gesehen, dass dort schon angeboten werde, obwohl die Überfahrt mit dem Schiff lediglich 20Min dauere.

Herr Vodde bedankt sich für die Anregung.

Herr de Vries ergänzt, dass in Holland kaum rechtliche Anforderungen an W-LAN Verbindungen gestellt werden würde. In Deutschland sei dies wesentlich schwerer umzusetzen.

### **TOP 4 Aufnahme von Krediten - Globalermächtigung Vorlage: 2011/209**

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, entsprechend der Nachtragshaushaltssatzung 2011, Kredite bis zur folgenden Höhe aufzunehmen.

Vermögenshaushalt:	198.100,00 €
Vermögensplan des Eigenbetriebes Kurverwaltung:	444.000,00 €

Die Kredite sind zu folgenden Konditionen aufzunehmen:

Auszahlungskurs:	100%
Tilgung:	2,00 v. H. zzgl. ersparter Zinsen
Höchstzinssatz:	5,00 v. H.
Laufzeit:	max. Laufzeitende

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Ja 7

**TOP 5 Umschuldung zweier Kommunaldarlehen  
Vorlage: 2012/124**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, zur Umschuldung/Zinsanpassung zweier Darlehen folgende Kredite aufzunehmen:

- |                                |                                |
|--------------------------------|--------------------------------|
| 1.) Kreditmarkt, Kreditbetrag: | 339.489,59 €                   |
| Auszahlungskurs:               | 100 %                          |
| Höchstzinssatz:                | 5,0 v. H.                      |
| Mindesttilgung:                | 2 v. H. zzgl. ersparter Zinsen |
| Laufzeit:                      | max. Laufzeit                  |
| Auszahlungstermin:             | 30.12.2012                     |
| 2.) Kreditmarkt, Kreditbetrag: | 28.388,14 €                    |
| Auszahlungskurs:               | 100 %                          |
| Höchstzinssatz:                | 5,0 v. H.                      |
| Mindesttilgung:                | 2 v. H. zzgl. ersparter Zinsen |
| Laufzeit:                      | max. Laufzeit                  |
| Auszahlungstermin:             | 28.02.2013                     |

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Ja 7

**TOP 6 Beauftragung der Kommunalen Wirtschafts- und Leistungsgesellschaft (KWL), Hannover, zur Ausschreibung des Erdgasbezugs für den Zeitraum 01.10.2013 - 01.10.2015 für die Inselgemeinde Juist  
Vorlage: 2012/123**

**Beschluss:**

Die Inselgemeinde Juist nimmt an der Erdgasausschreibung G/009 der Kommunalen Leistungsgesellschaft (KWL), Hannover, teil. Der Bürgermeister wird beauftragt, den als Anlage beigefügten Vermittlungsvertrag zwischen der KWL und der Inselgemeinde Juist abzuschließen. Durch den Abschluss des Vermittlungsvertrages wird die KWL beauftragt, die Ausschreibung für den Bezug von Erdgas für die Inselgemeinde Juist für den Erdgasbezugszeitraum 01.10.2013 – 01.10.2015 auszuschreiben und einen Liefervertrag im Namen der Inselgemeinde Juist mit dem wirtschaftlichsten Anbieter abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
Ja 7

**TOP 7      1. Nachtrag der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Kurverwaltung der Inselgemeinde Juist"**  
**Vorlage: 2012/121****Beschluss:**

Der 1. Nachtrag der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Kurverwaltung der Inselgemeinde Juist“ wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
Ja 7

**TOP 8      Verlängerung der Badesaison**  
**Vorlage: 2012/109****Beschluss:**

Die Badesaison an den Strandbädern soll zukünftig bis zum Ende der ersten Oktoberwoche bzw. bis zum 03.10., wenn der 01.10. ein Samstag oder Sonntag ist, dauern.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
Ja 7

**TOP 9      gebührenpflichtige Veröffentlichungen im Winterprogramm**  
**Vorlage: 2012/127****Beschluss/Änderung der Beratungsvorlage:**

Leistungsanbieter (z.B. Hotels, Gastronomie oder Einzelhandel) können gegen eine Gebühr von 40,00 € pro Monatsheft einen fünfzeiligen Eintrag in das Winterprogrammheft (November - März) der Kurverwaltung erhalten. Jede weitere Zeile kostet

4,00 €. Inserenten, die eine Anzeige für den gesamten Winter schalten, bekommen eine Kostenreduzierung von 10 Prozent.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Ja 7

Jens Heyken  
Vorsitzender

Dietmar Patron  
Bürgermeister

Tabea Kriesten  
Protokollführerin

Die Niederschrift wurde in der Sitzung des Gemeinderates am  
nehmigt.

ge-

Der Bürgermeister